



### IN DIESER AUSGABE

1. Einkommensteuererklärung Modell "Redditi PF 2020" / 730

1

### **Einkommensteuererklärung Modell "Redditi PF 2020" / 730**

Für Privatpersonen, Einzelunternehmer, Freiberufler und Körperschaften ohne gewerbliche Tätigkeit

Zwecks Abfassung der Einkommensteuererklärung Modell „Redditi PF 2020“ oder Modell 730, ersuchen wir Sie, uns alle nachfolgend aufgelisteten Informationen und Unterlagen, sofern zutreffend, **innerhalb dem 11/05/2020**, ausschließlich als Mail an unseren zuständigen Berater zu übermitteln.

#### **Allgemeine Unterlagen**

1. Kopie des eigenen Personalausweises (im Besonderen sofern wir Sie das erste Mal bei Ihrer Einkommensteuererklärung betreuen und/oder sofern Sie ihren Personalausweis erneuert haben) und jener der zu Lasten lebenden Personen, sowie die Kopie des Sanitätsausweises oder der Steuernummer (insbesondere im Falle von 2019 geborenen Kindern).
2. Kopie des Modells Redditi PF 2019 (mit Bezug auf die Einkünfte des Jahres 2018) oder des Modells 730/2019 (im Falle dass Sie bei der Erstellung der Einkommensteuererklärung bezogen auf das Vorjahr nicht von uns betreut wurden, da wir ansonsten die Steuererklärung ohnedem schon in unseren Archiven haben).

3. Nur im Falle eines 730: die anagrafischen Daten des derzeitigen Arbeitgebers (anagrafische Daten, Steuernummer), sofern Sie im Jahre 2020 ein neues Arbeitsverhältnis angenommen haben.

### **Unterlagen betreffend Einkünfte**

1. Modelle CU 2020 (sowohl der Lohneinkünfte, der gelegentlichen Mitarbeit, der Pensionsbezüge, usw.) von sich selbst und von den zu Lasten lebenden Personen.
2. Unterlagen in Bezug auf die im Ausland bezogenen Einkünfte und auf ausländische Pensionsbezüge.
3. Unterlagen in Bezug auf die im Ausland gehaltenen Vermögenswerte (Immobilien, Beteiligungen, Finanzvermögen, liquide Mittel, usw.).
4. Unterlagen in Bezug auf Unterhaltszahlungen vom ehemaligen Partner (in Folge von Trennung/Scheidung).
5. Unterlagen in Bezug auf Einkünfte aus Beteiligungen (Übersicht RH und Bestätigung über Dividendenauszahlungen).
6. Unterlagen über die während des Jahres bezahlten Anzahlungen/Saldozahlungen von Steuern/Beitragszahlungen (IRPEF, INPS, Beitragszahlungen zu Pensionskassen von Freiberufler wie Anwälte, usw.).

### **Unterlagen betreffend Rückerstattungen**

1. Unterlagen in Bezug auf erhaltene Rückerstattungen von Steuern und Abzügen aus Vorjahren.

### **Unterlagen betreffend Grund- und Gebäudebesitz sowie von Beteiligungen**

1. Unterlagen in Bezug auf vertragliche Regelungen bezüglich der Übertragung von Grundstücke/Gebäude oder von Beteiligungen (Verkauf, Schenkung, Tausch, usw.).
2. Unterlagen in Bezug auf die steuerliche Aufwertung von Grundstücke/Beteiligungen: Beeidigtes Schätzgutachten und Zahlungsvordruck F24 in Bezug auf die Einzahlung der Ersatzsteuer.
3. Unterlagen in Bezug auf die Vermietung/Verpachtung von Grundstücken/Gebäuden (registrierte Mietverträge, Excelsaufstellung der Mieteinkünfte pro Wohnungen und pro Mieter, usw.).

### **Unterlagen betreffend abzugsfähige Aufwendungen und Steuerabsetzbeträge**

1. Ärztliche Leistungen (mit eventuellen Rückerstattungen) und Ankauf von Arzneimitteln, auch wenn diese für zu Lasten lebende Familienangehörige bezahlt wurden. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Arztspesen mittels einer Rechnung oder mittels einer Steuerquittung unter Angabe der Steuernummer des Empfängers

belegt sein müssen. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass Leistungen von nichtärztlichen Fachpersonal wie. z.B. Psychologen, Heilmasseuren, Pysiotherapeuten, usw. nur dann steuerlich angerechnet werden können, wenn eine ärztliche Verschreibung vorliegt (in diesem Falle muss die Kopie dieser Verschreibung, zusammen mit den Ausgabendokumenten, beigelegt werden). Wir machen darauf aufmerksam, dass auch die Ausgaben für die Mesotherapie und die Ozontherapie steuerlich angerechnet werden können. Bei ärztlichen Leistungen, für die eine Rückvergütung im selben Jahr gewährt wurde, kann nur der Differenzbetrag zwischen dem bezahlten Betrag und der Rückvergütung in Abzug gebracht werden

2. Zahlungsbestätigungen für die bezahlten Leistungen für häusliche medizinische Betreuung, auch für zu Lasten lebende Familienangehörige (es zählen nur die Vergütungen an das befähigte Pflegepersonal). Diesbezüglich benötigen wir eine ärztliche Bescheinigung, aus welcher die Beeinträchtigung hervorgeht, sowie die Ausgabenbelege mit Angabe der Daten und der Steuernummer des Betreuenden sowie jener Person, welche die Ausgaben tätigt.
3. Getätigte Tierarztspesen für bestimmte Haustiere.
4. Bestattungsspesen (verauslagt für jegliche Personen).
5. Sozialabgaben, die für Hausangestellte / "Colf" einbezahlt wurden.
6. Zahlungsbelege in Bezug auf gesetzlich vorgeschriebene Vor- und Fürsorgebeiträge, wie z.B. die Pensionsbeitragszahlungen der Handwerker und Kaufleute: Kopie des F24, mittels welchen die 4 Fixraten einbezahlt wurden (wir ersuchen also um die Übermittlung der IV. Fixrate bezogen auf das Jahr 2018, welche im Februar 2019 fällig war, sowie um die Übermittlung der 3 weiteren, im Jahre 2019 bezahlten Fixraten, sowie auch jener Rate gezahlt im Februar 2020 für den Zeitraum 2019).
7. Einzahlungsbelege an die Pensionskasse seitens der in öffentliche Verzeichnisse eingetragene Freiberufler (INARCASSA, ENPAM, ENPALS, Beitragskasse der Anwälte, usw.).
8. Einzahlungsscheine für die freiwillige Weiterversicherung INPS (auch freiwillige Pensionseinzahlungen und Einzahlungen für Zusatzrentenfonds).
9. Einzahlungsscheine beim INPS für Landwirte (Ex-SCAU).
10. Einzahlungsscheine der bezahlten INAIL-Unfallversicherung für Hausfrauen.
11. Zahlungsbestätigungen für die bezahlten Beiträge der regionalen Hausfrauenrente.
12. Zahlungsbestätigung für den Nachkauf der Studienjahre, auch für steuerlich zu Lasten lebende Personen.
13. Spesendokumente für bezahlten Ausgaben für die Weiterbildung von Lehrpersonen jeder Schulstufe, auch wenn sie nicht in der Stammrolle sind.
14. Rechnungen für den Ankauf eines Führungshundes seitens einer blinden Person.
15. Rechnungen für den Ankauf von behindertengerechten Motor- und Autofahrzeugen.
16. Rechnungsbelege für die Betreuung/Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung.
17. Ausgabenbelege für den Ankauf von technischen/elektronischen Hilfsmitteln für Personen mit Auffassungsschwierigkeiten (DSA – Syndrom).
18. Ausgabenbelege für den Ankauf von Abos für öffentliche Verkehrsmittel.

19. Ausgabenbelege für Kinderhorte und den Kindergarten.
20. Ausgabenbelege für „sportliche Betätigung“ (seitens von Jugendlichen zwischen 5 und 18 Jahren, zwecks Einschreibung in Sportvereine, Ausgaben für Abonnements bei Schwimmbäder, Turnhallen oder Fitnesshallen und bei anderen Anlagen für die Ausübung von Amateursport).
21. Ausgabenbelege für zu Lasten lebende Familienmitglieder für den Besuch/Einschreibung an Oberschulen, Universitäten oder universitären Kursen.
22. Von den Eltern verauslagten Ausgaben für die Schulmensa: Zahlungsbestätigung, Quittung oder entsprechende Erklärung der Gemeinde bezüglich der effektiv erfolgten Zahlung.
23. Bestätigung der bezahlten Passivzinsen auf Hypothekendarlehen für den Ankauf oder Bau der Erstwohnung (Bestätigung der Bank über die jährlich bezahlten Passivzinsen, sowie Kopie des Hypothekendarlehensvertrages und des Kaufvertrages der Erstwohnung).
24. Bestätigung der bezahlten Passivzinsen auf das Darlehen – abgeschlossen 1997 - für Sanierungsarbeiten an der Erstwohnung (Bestätigung der Bank über die jährlich bezahlten Passivzinsen, sowie Kopie des Darlehensvertrages bitte beilegen).
25. Ausgabenbelege für Vermittlungsgebühren (Makler) im Zuge des Ankaufs der Erstwohnung.
26. Bestätigung der bezahlten Leasingraten laut einem Leasingvertrag zum Erwerb der Erstwohnung.
27. Bezahlte Passivzinsen auf Agrardarlehen (Bestätigung der Bank, sowie Kopie des Darlehensvertrages bitte beilegen).
28. Quittungen für die Bezahlung von Lebens- und Unfallversicherungen, aus welcher die Art der Polize, der Versicherungsnehmer und der Versicherte, das Datum des Abschlusses, die bezahlte Prämie und der abzusetzende Betrag hervorgehen (auch ev. Lebensversicherungen zwecks Absicherung von Menschen mit Beeinträchtigung).
29. Quittungen für die Bezahlung von Versicherungen, welche das Risiko der Unselbstständigkeit bei der Bewältigung der täglich notwendigen Handlungen absichern.
30. Spendenbestätigung (Banküberweisung) an politische Parteien.
31. Spendenbestätigung (Banküberweisung) an Organisationen, welche in das „ONLUS-Verzeichnis“ eingetragen sind, sowie an „Vereine zur Förderung des Gemeinwesens“.
32. Spendenbestätigung in Bezug auf freiwillige Zuwendungen / Schenkungen / andere unentgeltliche Überlassungen zu Gunsten von Trusts oder speziellen Vermögensfonds, von Gütern mit einer bestimmten Zweckbestimmung, wobei diese laut Zuwendungsvertrag oder Treuhandvertrag festgelegt sind, auch zu Gunsten von „ONLUS“, welche als juristische Personen anerkannt sind und im Bereich der Wohlfahrt tätig sind.
33. Spendenbestätigung (Banküberweisung) an Amateursportvereine.
34. Spendenbestätigung (Banküberweisung) an Rettungsvereine.

35. Spendenbestätigung an die Organisation für den Unterhalt des Klerus der Katholischen Kirche oder an andere vom italienischen Staat als religiös anerkannte Institutionen.
36. Spendenbestätigung zugunsten von Entwicklungsländern.
37. Spendenbestätigung an Schulen jeglicher Art und jeglichen Grades, sowohl staatlich als auch staatlich anerkannte, sofern diese keine Gewinnerzielungsabsicht verfolgen (Die Spenden müssen für technologische Innovation, zwecks Schulbau und Zwecks Erweiterung des Bildungsangebotes verwendet werden).
38. Spendenbestätigung an anerkannte Stiftungen und Vereine.
39. Spendenbestätigung zugunsten der Kultur (sog. Art-Bonus).
40. Ausgabenbelege für die Steuervergünstigung in Höhe von 65%/55% (Maßnahmen für die Energieeinsparung, Gesamtanierung bei bereits bestehenden Gebäuden, Maßnahmen zwecks Verbesserung der Außenisolierung, Austausch von Fenster samt Fensterrahmen und Eingangstüren, Installation von Solaranlagen für die Warmwasseraufbereitung, Austausch der Heizungsanlage, usw.). Wir ersuchen Sie, uns die Kopie der Rechnungen und der entsprechenden Banküberweisungen – auf welchen der Steuerekodex vermerkt sein muss – beizulegen, sowie die Kopie der Meldung an das ENEA. Im Falle von Eingriffen auf Gemeinschaftsanteilen an Mehrfamilienhäusern benötigen wir lediglich die Kopie des Protokolls der Kondominiumsversammlung, welche den Eingriff genehmigt hat, und die Aufteilungsübersicht der Ausgaben erstellt vom Kondominiumsverwalter.
41. Ausgaben für den Ankauf/Zuweisung von Immobilien, welcher einer Gesamtanierung unterzogen wurden, sowie Restaurierungsarbeiten und/oder Ankauf von Autoabstellplätzen / Garagen mit einer Steuerabsetzbarkeit in Höhe von 50%: sofern Sie Ausgaben für den Ankauf/Zuweisung von Immobilien, welche einer Gesamtanierung unterzogen wurden, sowie Ausgaben für Umbau- und Sanierungsarbeiten bzw. für Ankauf/Bau von Autostellplätzen/Garagen, die in die Begünstigung des IRPEF-Absetzbetrages von 50% fallen (Ankauf/Sanierung von Gebäuden) getätigt haben, ersuchen wir Sie, die entsprechenden Unterlagen beizulegen.
42. Kopie des Vertrages bezüglich des Ankaufs / Zuweisung der sanierten Immobilie.
43. Belege über erhaltene öffentliche Beiträge für die genannten baulichen Eingriffe bitte beilegen.
44. Kopie des notariellen Kaufvertrages von Garagen/Autostellplätze und die diesbezüglich getätigten Zahlungen.
45. Werden die Ausgaben für bauliche Maßnahmen von einer Person getätigt, welche nicht Besitzer der Immobilie ist, muss die Dokumentation bezüglich der Berechtigung zur Anwendung der Steuerbegünstigung übermittelt werden (wie beispielsweise die Kopie eines Leihvertrages, eines Familienbogens, usw.).
46. Ausgabendokumentation (Rechnung - Banküberweisung) für den Ankauf von Möbeln und Haushaltsgeräten für Immobilien, für welche der Steuerabsetzbetrag in Höhe von 50% beansprucht wird.

- 47. Ausgabendokumentation in Bezug auf Instandhaltungsarbeiten von privaten Grünanlagen.
- 48. Bezahlte Mietraten für zu Lasten lebende Universitätsstudenten, welche auswärts studieren. Den Steuerabzug kann auch für jene Person geltend gemacht werden, zu deren steuerlichen Lasten der Student lebt. Auch Mieten für Studentenheime können abgesetzt werden.
- 49. Dokumentation in Bezug auf Investitionen in Startup-Unternehmen (Absetzbarkeit in Höhe von 19% bzw. 25%).

Gerne können sie uns jegliche weitere Unterlagen zukommen lassen, von welchen sie glauben, dass sie für das Steuerjahr 2019 relevant sein könnten.

Weiterführende Informationen bezüglich der Einkommensteuererklärung finden Sie im Internet unter folgendem Link:  
<https://www.agenziaentrate.gov.it/portale/web/guest/dichiarazione-redditi-persone-fisiche-2020/modello-e-istruzioni-professionisti>

**ANGABE ZUR VERWENDUNG VON 8 PROMILLE DER STEUERSCHULD**

Da wir auch dieses Jahr die telematische Übermittlung Ihrer Steuererklärung (Modell Redditi PF 2020) vornehmen werden, bitten wir Sie jetzt schon, Ihre Wahl bezüglich der Verwendung der frei verfügbaren 8 Promille ihrer Steuerschuld vorzunehmen, indem Sie Ihre Unterschrift neben eine der nachfolgenden Einrichtungen setzen:

- Italienischer Staat \_\_\_\_\_
- Katholische Kirche \_\_\_\_\_
- Adventistische Kirche des 7. Tages \_\_\_\_\_
- Versammlungen Gottes in Italien \_\_\_\_\_
- Evangelische Waldenserkirche \_\_\_\_\_
- Evangelisch-Lutheranische Kirche \_\_\_\_\_
- Jüdische Gemeinschaft Italiens \_\_\_\_\_
- Orthodoxe Erzdiözese Italiens \_\_\_\_\_
- Apostolische Kircher in Italien \_\_\_\_\_

Bund der Christlich-Evangelischen Baptisten Italiens \_\_\_\_\_

Italienische Buddhistische Union \_\_\_\_\_

Italienische Hinduistische Union \_\_\_\_\_

Italienische Hinduistische Union SOKA GAKKAI \_\_\_\_\_

**ANGABE ZUR VERWENDUNG VON 5 PROMILLE DER STEUERSCHULD**

Zwecks Wahl bezüglich der Verwendung der zusätzlich frei verfügbaren 5 Promille ihrer Steuerschuld, bitten wir Sie Ihre Unterschrift in eines der nachfolgenden Felder zu setzen und wahlweise auch die Steuernummer des/der gewählten Vereins/Körperschaft anzugeben.

Unterstützung der ONLUS-Organisationen, Volontariatsorganisationen, Organisationen zur Förderung des Gemeinwesens oder der Vereine und Stiftungen, die in Bereichen gemäß Art. 10, Abs. 1 der GV Nr. 460/1997 tätig sind, sowie von Körperschaften, welche geschützte Zonen verwalten:

Finanzierung des Volontariats, der nicht gewinnorientierten Körperschaften, der gemeinnützigen Vereine und der anerkannten Stiftungen und Vereine

Unterschrift  Steuernummer

Finanzierung der Forschung im Gesundheitsbereich

Unterschrift  Steuernummer

Finanzierung der wissenschaftlichen Forschung und der Universitäten

Unterschrift  Steuernummer

Finanzierung der sozialen Initiativen der Wohnsitzgemeinde

Unterschrift  Steuernummer

Unterstützung für die vom CONI gemäß Gesetz zu sportlichen Zwecken anerkannten Amateursportvereine, die eine relevante Tätigkeit von sozialem Interesse ausführen

Unterschrift  Steuernummer

Finanzierung der Tätigkeiten, welche auf den Erhalt und die Pflege von denkmalgeschützten Gebäuden abzielen

Unterschrift

Körperschaften, welche geschützte Zonen verwalten

Unterschrift  Steuernummer

Die gesamte Übersicht der mögliche Empfänger der 5 Promille – Zuweisung finden sie im Internet unter dem Link: <https://www.agenziaentrate.gov.it/portale/web/guest/elenco-permanente-degli-iscritti>

## ANGABE ZUR VERWENDUNG VON 2 PROMILLE DER STEUERSCHULD

Zwecks Wahl bezüglich der Verwendung der frei verfügbaren 2 Promille ihrer Steuerschuld zugunsten von politischen Parteien, ersuchen wir Sie, uns die genaue Bezeichnung der politischen Partei mitzuteilen, welcher Sie die zwei Promille zuweisen wollen, man verweist diesbezüglich auf die letzte Seite des folgenden Link im Internet [https://www.agenziaentrate.gov.it/portale/documents/20143/2310757/PF1\\_istruzioni\\_2020\\_EC.pdf/58b7b2aa-23cf-3e67-80f5-cd4eefb5a466](https://www.agenziaentrate.gov.it/portale/documents/20143/2310757/PF1_istruzioni_2020_EC.pdf/58b7b2aa-23cf-3e67-80f5-cd4eefb5a466)).

Name der Partei, welcher Sie die 2 Promille an IRPEF zuweisen möchten:  
\_\_\_\_\_.

## Privacy-Ermächtigung bezüglich der Bearbeitung von persönlichen Daten

Geschätzter Kunde,  
im Rahmen der Erstellung Ihrer Steuererklärung könnten wir in den Besitz so genannter „sensibler“ Daten gelangen, zu deren Bearbeitung, Archivierung und Übermittlung Ihre Zustimmung erforderlich ist. Wir bitten Sie und weitere Personen, deren Daten mittels nachfolgendem Rundschreiben an uns weitergeleitet werden, die folgende Zustimmungserklärung zu unterzeichnen und zu datieren:

„Hiermit erteile(n) ich (wir) die ausdrückliche Zustimmung dazu, dass meine (unsere) Daten und Angaben, welche ich (wir) in diesem Rundschreiben mitteile(n) und auch in der Anlage beigefügt sind, vom Bureau Plattner in Bozen bzw. dessen Mitarbeitern archiviert, bearbeitet und übermittelt werden können, zum Zwecke der Abfassung und Versendung der Einkommensteuererklärung 2020/2019 und der damit zusammenhängenden Erfüllungspflichten.“

Name  Unterschrift

Name  Unterschrift

Name  Unterschrift

Ort  / Datum



Die hier enthaltenen Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Newsletter gültig; die gesetzlichen Bestimmungen können sich in der Zwischenzeit jedoch geändert haben. Der Inhalt der Newsletter stellt kein Gutachten in Steuer- und/oder Rechtsfragen dar und kann auch nicht als solches für eine spezifische Situation herangezogen werden. Bureau Plattner übernimmt keine Haftung für unternommene oder unterlassene Handlungen, welche auf Basis dieser Newsletter durchgeführt werden.

Alle Informationen über unsere Datenschutzbestimmungen entnehmen Sie bitte der Privacy Policy auf unserer Homepage: <https://www.bureauplattner.com/it/cookie/>. Für Fragen hierzu können Sie sich gerne an folgende E-Mail Adresse wenden: [privacy@bureauplattner.com](mailto:privacy@bureauplattner.com).

© Bureau Plattner – Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte  
[www.bureauplattner.com](http://www.bureauplattner.com)

